

Bekanntmachung
des Jahresabschlusses
des Wasserwerkes der Stadt Rahden
und städtische Bäder
für das Wirtschaftsjahr 2015

Der Rat der Stadt Rahden hat in seiner Sitzung am 03.11.2016 den Jahresabschluss und den Lagebericht zum 31.12.2015 festgestellt und über den Jahresfehlbetrag 2015 wie folgt beschlossen:

- a) der Jahresfehlbetrag der Sparte „Bäder“ in Höhe von 252.596,64 € ist auf neue Rechnung vorzutragen
- b) der Jahresüberschuss der Sparte „Wasserwerk“ in Höhe von 124.823,67 € ist auf neue Rechnung vorzutragen
- c) der Jahresüberschuss der Sparte Stromerzeugung in Höhe von 22.163,53 € ist auf neue Rechnung vorzutragen

Der Jahresabschluss sowie der Lagebericht zum 31.12.2015 liegen im Rathaus der Stadt Rahden, Lange Straße 9, 32369 Rahden, Zimmer 1 1 06, während der Dienststunden zur Einsichtnahme öffentlich aus.

Der abschließende Vermerk der Gemeindeprüfungsanstalt Nordrhein-Westfalen über die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichtes lautet wie folgt:

Die mit der Durchführung der Jahresabschlussprüfung zum 31.12.2015 beauftragte Wirtschaftsprüfungsgesellschaft INTECON GmbH – Niederlassung Bad Oeynhausen – hat am 16.09.2016 nachfolgend dargestellten uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt:

„Wir haben den Jahresabschluss - bestehend aus Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung sowie Anhang – unter Einbeziehung der Buchführung und den Lagebericht des Wasserwerkes der Stadt Rahden und städtische Bäder für das Wirtschaftsjahr vom 01.01.2015 bis 31.12.2015 geprüft. Die Buchführung und die Aufstellung von Jahresabschluss und Lagebericht nach den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften und ergänzenden landesrechtlichen Vorschriften (und den ergänzenden Bestimmungen der Satzung) liegen in der Verantwortung der Betriebsleitung des Eigenbetriebes. Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresabschluss unter Einbeziehung der Buchführung und über den Lagebericht abzugeben.

Wir haben unsere Jahresabschlussprüfung nach § 317 HGB und § 106 GO NRW unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf die Darstellung des durch den Jahresabschluss unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung und durch den Lagebericht vermittelten Bildes der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Geschäftstätigkeit und über das wirtschaftliche und rechtliche Umfeld des Eigenbetriebes sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt.

Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems

sowie Nachweise für die Angaben in Buchführung, Jahresabschluss und Lagebericht überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Bilanzierungsgrundsätze und der wesentlichen Einschätzungen der Betriebsleitung des Eigenbetriebes sowie die Würdigung der Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses und des Lageberichtes. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Unsere Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Jahresabschluss den deutschen handelsrechtlichen und den ergänzenden landesrechtlichen Vorschriften (und den ergänzenden Bestimmungen der Satzung) und vermittelt unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Wasserwerkes der Stadt Rahden und städtische Bäder. Der Lagebericht steht im Einklang mit dem Jahresabschluss, vermittelt insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage des Eigenbetriebes und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar.“

Herne, den 16.02.2017

Die Gemeindeprüfungsanstalt
Nordrhein-Westfalen
gez. Middel

Rahden, den 23.02.2017

Wasserwerk der Stadt Rahden
Der Betriebsleiter
gez. Ellers